



Antrag

Kulturförderung umstrukturieren (DS 18-1280)

Der Rat der Stadt möge beschließen:

Die städtische Unterstützung für das Archiv für alternatives Schrifttum (Afas), die laut Haushaltsplan auf 22.000 Euro in 2019 steigen soll, wird u.a. zugunsten des Studio Orchesters und des Philharmonischen Chores Duisburg e.V. umgeschichtet. Beide kulturellen Akteure sollen in den Stand vor dem Haushaltssanierungsplan gebracht werden.

Begründung:

Im Jahr 2016 erhielt das Afas noch eine finanzielle Unterstützung von 4.100 Euro. Die enorme Steigerung, die keiner anderen kulturellen Einrichtung in Duisburg zugebilligt wurde, ist nicht gerechtfertigt. Zumal das Afas über keine kommunale Ausrichtung auf die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Duisburg verfügt, sondern eine bundesweite Aufgabenstellung klar definiert hat. Hierfür kommunale Steuergelder einzusetzen halten wir seit Jahren für eine verfehlte Schwerpunktsetzung. Eine Aufstockung der finanziellen Mittel wird von uns daher abgelehnt. Stattdessen fordern wir die im Zuge des Haushaltssanierungsplanes erfolgten Kürzungen bei den kulturellen Einrichtungen Studio Orchester (610,00 Euro) und Philharmonischer Chor Duisburg e.V. (2.970,00 Euro) rückgängig zu machen.

Der Antrag wurde in der Ratssitzung am 26.11.2018 abgelehnt. Dagegen waren: SPD, CDU, Grüne, Linke, Ratsfrau Söntgerath und OB Link.